

Jahresbericht 2020 der Hochschule Ravensburg-Weingarten (RWU)

Berichtsverantwortlicher: Prof. Dr. sc. techn. Michael Pfeffer

Ansprechpartner: Susanne Neumann

Summe der Drittmittel Kat. I: 1.373.407,59 €
36.000,00 € Promotionsstipendien

Summe der Drittmittel Kat. II: 1.097.379,54 €

Publikationen:	Peerreviewed:	49
	Sonstige Publikationen:	45
	Dissertationen:	1
	Patente	2

Zahl der Forschungsbezogenen Mitarbeiter*innen: 33

Prof. Dr. Michael Pfeffer
Prrektor

Hochschule Ravensburg-Weingarten
Doggenriedstraße • 88250 Weingarten
Tel. 0751 501-9539 • Fax 0751 501-9874



Bjekovic, Robert

Nr. 1	
Titel Deutsch	Digitaler Produktlebenszyklus 2
Titel Englisch	
Leiter	Bjekovic, Robert Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9577 robert.bjekovic@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	120.953,49 €
Anteil Projektleitung am Budget	11 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das zentrale Ziel dieses Forschungsvorhabens ist die ganzheitliche, vollständig digitale Abbildung und maschinelle Ausführbarkeit des gesamten Lebenszyklus eines Produkts – das heißt alle relevanten Informationen von Anforderungen bis zu Fabrikstrukturen werden konsistent abgebildet und erlauben die vollautomatische Erstellung und Simulation von vielfältigen Produkt- und Prozessvarianten.
Gesamtvolumen	500.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Eberhardt, Jörg

Nr. 2	
Titel Deutsch	3DTRAINER
Titel Englisch	
Leiter	Eberhardt, Jörg Prof. Dr.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9753 joerg.eberhart@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst / ifm-efector GmbH
Programm	Innovative Projekte
Mittel im Berichtszeitraum	78.143,98 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	15.03.2019 - 14.03.2021
Beschreibung deutsch	Ziel dieses Projekts ist die Erforschung und Entwicklung eines Systems das die Handgriffe des Mitarbeiters beim Verpackungsvorgang ohne zusätzliche Marker mittels 3D-Kameras registriert und in Echtzeit mit gespeicherten Referenzhandgriffen vergleicht. Bei Feststellen einer Abweichung informiert das System den Mitarbeiter.
Gesamtvolumen	149.450,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Eggendorfer, Tobias

Nr. 3	
Titel Deutsch	International Research in IT security, digital forensics and law
Titel Englisch	
Leiter	Eggendorfer, Tobias Prof. Dr. rer. nat.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 501 9747 tobias.eggendorfer@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Baden-Württemberg International
Programm	Badenwürttemberg Stiftung
Mittel im Berichtszeitraum	0,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.09.2018 - 31.08.2021
Beschreibung deutsch	Master- und herausragende Bachelorstudierende von HRW, TUT und UA arbeiten ein Jahr lang zusammen mit Doktoranden der beteiligten Hochschulen an einem wissenschaftlichen Projekt. Sie erstellen dabei ihre erste selbständige wissenschaftliche Publikation und werden auf diesem Weg gezielt an eine Promotion herangeführt. Dabei sollen insbesondere Blended-Learning-Verfahren entwickelt werden.
Gesamtvolumen	115.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Ertel, Wolfgang

Nr. 4	
Titel Deutsch	KI-basierte Wartungsoptimierung von BHKWs
Titel Englisch	
Leiter	Ertel, Wolfgang Prof. Dr. rer. nat.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9721 ertel@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
Programm	Innovationswettbewerb KI für KMU
Mittel im Berichtszeitraum	61.620,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.01.2020 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Ziel des Projekts ist es, KI-basierte Methoden zur automatisierten Erkennung von Fehlbetrieben und zur vorausschauenden Wartung von BHKWs für die tägliche Wartungspraxis von BHKW-Servicebetrieben verfügbar zu machen. Damit werden diese in die Lage versetzt, ihr Wartungsmanagement zu optimieren, Wartungskosten zu reduzieren und den Anlagenbetrieb nachhaltig zu verbessern.
Gesamtvolumen	96.638,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Ertel, Wolfgang

Nr. 5	
Titel Deutsch	KMU-innovativ-Verbundprojekt: Intelligenter Rollator für die stationäre pflege (RABE) - Teilvorhaben: Autonomes Fahren und Motorsteuerung und Nutzermodellierung
Titel Englisch	
Leiter	Ertel, Wolfgang Prof. Dr. rer. nat.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9721 ertel@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Bundesministerium für Bildung und Forschung
Programm	KMU Innovativ BMBF
Mittel im Berichtszeitraum	240.000,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	60 %
Dauer	01.10.2017 - 31.03.2021
Beschreibung deutsch	Im RABE-Projekt soll ein intelligenter Rollator speziell für die stationäre Langzeitpflege entwickelt werden. Dieser hat zum Ziel sowohl die Pflegekräfte zu entlasten, als auch den Bewohnern der Pflegeheime ein autonomeres Leben zu ermöglichen. Durch einen eingebauten Elektromotor unterstützt der RABE- Rollator das Bewältigen längerer Strecken, Überwinden von Gefälle (bergauf durch Antrieb, bergab durch Bremsen) und erleichtert den Transport von Zuladung (z.B. Einkäufe). Durch entsprechende Sensorik soll der Rollator darüber hinaus auch autonom kurze Strecken zurücklegen können. Diese Funktion dient primär der Sturzprophylaxe.
Gesamt volumen	858.720,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 6	
Titel Deutsch	Verbundprojekt: Kooperative Interaktion und Zielverhandlung mit Lernenden Autonomen Robotern - RobotKoop -, Teilvorhaben: Interaktionsstrategien lernender Roboter für Assistenzfunktionen
Titel Englisch	
Leiter	Ertel, Wolfgang Prof. Dr. rer. nat.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9721 ertel@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Bundesministerium für Bildung und Forschung
Programm	Mensch-Technik-Interaktion
Mittel im Berichtszeitraum	256.636,59 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.06.2018 - 31.05.2021
Beschreibung deutsch	Im Projekt RobotKoop werden kooperative Interaktionsstrategien für Serviceroboter entwickelt – sowohl für den privaten als auch öffentlichen Bereich. Der Fokus liegt auf der Erforschung intuitiver, akzeptabler, vertrauenswürdiger, sicherer und menschenähnlicher Interaktionsstrategien. Grundlage dieser Strategien ist ein psychologisches Rahmenmodell der Mensch-Roboter-Interaktion (MRI), das die Ableitung von Anforderungen an die MRI und die Evaluation ihrer psychologischen Wirkung erlaubt. In zwei Szenarien werden auf dieser Grundlage Interaktionsstrategien umgesetzt, um die Validität des Modells zu zeigen. Das Modell wird zur Optimierung der Interaktion, zur verständlichen Anzeige des geplanten Wegs, zur Aufgabenkommunikation und zu Verhandlungen mit umstehenden Personen während der Aufgabenerfüllung verwendet.
Gesamtvolumen	882.940,80 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Höpken, Wolfram

Nr. 7	
Titel Deutsch	Durchführung einer Wissenschaftlichen Auswertung der Radweginfrastruktur im Schussental
Titel Englisch	
Leiter	Höpken, Wolfram Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 4764 wolfram.hoepken@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	TWS
Programm	
Mittel im Berichtszeitraum	10.643,26 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	10.12.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Nukleare Sicherheit geförderte Projekt „NKL – Aufwertung der Radweginfrastruktur und Etablierung attraktiver umweltschonender Mobilitätsangebote in den Städten Ravensburg und Weingarten“ hat die Umsetzung einer Rad-Vorrang-Route zwischen Ravensburg und Weingarten sowie den Aufbau eines Netzes von Elektrofahrrad-Verleihstationen zum Ziel. Im Rahmen der wissenschaftlichen Auswertung der Radweginfrastruktur ist der Erfolg obiger Maßnahmen, insbesondere in Bezug auf die Minderung der Treibhausgasemissionen, zu untersuchen und nachzuweisen. Anforderungen
Gesamtvolumen	10.643,26 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 8	
Titel Deutsch	LAB4DTE Begleitforschung
Titel Englisch	
Leiter	Höpken, Wolfram Prof. Dr.-Ing.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 – 501 9764 wolfram.hoepken@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Programm	
Mittel im Berichtszeitraum	12.326,56 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.05.2020 - 31.12.2023
Beschreibung deutsch	Auf Basis definierter Key Performance Indikatoren (KPIs) für alle Phasen des LAB4DTE Lifecycle erfolgt ein kontinuierliches Monitoring im Sinne einer quantitativen und qualitativen Erfolgsmessung. Im Rahmen einer wissenschaftlichen Begleitforschung werden hierbei zunächst potentielle Erfolgsfaktoren zur positiven Beeinflussung des Gründungserfolgs bzw. der definierten KPIs identifiziert. Die Erhebung sowohl quantitativer Informationen, z.B. Anzahl betrachteter Ideen, Anzahl prototypischer Umsetzungen, Anzahl Gründungen, usw., als auch qualitativer Informationen, z.B. Gründe für die Verwerfung einer Idee, den Abbruch einer Gründung, usw., sowie die Evaluation von Gründungsideen durch Fokusgruppeninterviews oder Probanden- und Akzeptanztests auf Basis prototypisch umgesetzter Lösungsansätze, dienen als Input für eine Analyse der wichtigsten Faktoren für erfolgreiche und nicht erfolgreiche Gründungen bzw. den Abbruch der Gründungsidee in einer spezifischen Phase des LAB4DTE Lifecycle. Die Begleitforschung liefert einen verallgemeinerbaren Erkenntnisgewinn über die Tauglichkeit der eingesetzten Methoden zur Förderung von Existenzgründungen im Hochschulumfeld.
Gesamtvolumen	1.431.913,50 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Niedermeier, Michael

Nr. 9	
Titel Deutsch	Digitaler Produktlebenszyklus 2
Titel Englisch	
Leiter	Niedermeier, Michael Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9824 niedermeier@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	120.953,49 €
Anteil Projektleitung am Budget	11 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das zentrale Ziel dieses Forschungsvorhabens ist die ganzheitliche, vollständig digitale Abbildung und maschinelle Ausführbarkeit des gesamten Lebenszyklus eines Produkts – das heißt alle relevanten Informationen von Anforderungen bis zu Fabrikstrukturen werden konsistent abgebildet und erlauben die vollautomatische Erstellung und Simulation von vielfältigen Produkt- und Prozessvarianten.
Gesamtvolumen	500.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Stetter, Ralf

Nr. 10	
Titel Deutsch	Digitaler Produktlebenszyklus 2
Titel Englisch	
Leiter	Stetter, Ralf Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9822 ralf.stetter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	120.953,49 €
Anteil Projektleitung am Budget	23,399999999999999 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das zentrale Ziel dieses Forschungsvorhabens ist die ganzheitliche, vollständig digitale Abbildung und maschinelle Ausführbarkeit des gesamten Lebenszyklus eines Produkts – das heißt alle relevanten Informationen von Anforderungen bis zu Fabrikstrukturen werden konsistent abgebildet und erlauben die vollautomatische Erstellung und Simulation von vielfältigen Produkt- und Prozessvarianten.
Gesamtvolumen	500.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Till, Markus

Nr. 11	
Titel Deutsch	Digitaler Produktlebenszyklus 2
Titel Englisch	
Leiter	Till, Markus Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9550 markus.till@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	120.953,49 €
Anteil Projektleitung am Budget	55 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das zentrale Ziel dieses Forschungsvorhabens ist die ganzheitliche, vollständig digitale Abbildung und maschinelle Ausführbarkeit des gesamten Lebenszyklus eines Produkts – das heißt alle relevanten Informationen von Anforderungen bis zu Fabrikstrukturen werden konsistent abgebildet und erlauben die vollautomatische Erstellung und Simulation von vielfältigen Produkt- und Prozessvarianten.
Gesamtvolumen	500.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Wendorff, Jörg

Nr. 12	
Titel Deutsch	Talentscanner
Titel Englisch	
Leiter	Wendorff, Jörg Prof. Dr.
Kontakt Daten	Tel.: 0751-501-9437 joerg.wendorff@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	
Mittel im Berichtszeitraum	217.615,59 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Das Bundesverfassungsgericht stellte zum Zulassungsverfahren fest, dass nicht nur in den Studiengängen der Humanmedizin, alternative und fachspezifische Zulassungsverfahren entwickelt werden müssen (Medizinerurteil, BVerfG, 1 BvL 3/14 - Rn. 1-253). Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert daher in einer Programmlinie des FES-BW Projekte, zur Entwicklung alternativer Zulassungsverfahren. Im Projekt Talentscanner der Hochschule Ravensburg-Weingarten wird erforscht, inwieweit ein Online-Probe-Studium einerseits eine gute Auswahl ermöglicht und andererseits den Studierenden eine bessere Orientierung bietet. Das Online-Studium zielt dabei auf fachspezifische wie überfachliche Kompetenzen: Durch Aufwand und Lernfortschritt kann auf Engagement und Eigenaktivität (Heublein, 2017) rückgeschlossen werden. Projektarbeit bzw. Rollen-Plan-Spiel erlaubt, die Eignung anhand fachspezifischer Entwicklung und Performanz zu erfassen. Verwendung von vorhandenen Skalen und Expertenratings stellen die Konstruktvalidität sicher, die Vorhersagevalidität wird anhand einer Längsschnittstudie mit ehemaligen Teilnehmenden befohrt.
Gesamt volumen	495.600,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 13	
Titel Deutsch	TEA-HOUSE
Titel Englisch	
Leiter	Wendorff, Jörg Prof. Dr.
Kontakt Daten	Tel.: 0751-501-9437 joerg.wendorff@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Programm	Lehr- und Lernlabore, BMBF
Mittel im Berichtszeitraum	150.784,16 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Erfolgreich studieren Studierende, die eigene Lernstrategien entwickeln, selbstständig Sachverhalte erarbeiten und sich eigenaktiv ins Studium einbringen (Heublein et al., 2017). Konstruktivistische Lernformen, wie forschendes Lernen oder Service-Learning (Sonntag, Rueß, Ebert, Friederici, & Deicke, 2018) bieten hierfür die passende Lerngelegenheiten (Reinmann und Mandl, 2006). Für Hochschulen für angewandte Wissenschaften drängt sich die projektbezogene Lehre (POL) auf: Anhand realer Probleme macht POL die Verbindung von Theorie und Praxis greifbar. Sie ermöglicht Studierenden in Teams ihre Talente einzusetzen und sich selbst als Fachexpert*in zum Nutzen Dritter zu erleben. Das Ziel des TEA-House (Talents – Empowerment – Action) ist es, die Einführung von POL zu unterstützen und als Drehscheibe für die Lehrform zu fungieren: • Es bietet mit dem Innovationhub den physischen Raum und die notwendigen Ressourcen für kreative Projekte. • Die TEA-House-Berater*innen begleiten die Projekte aus didaktischer und organisatorischer Sicht über den gesamten Projektlebenszyklus - von der Identifikation bis zur Dokumentation. Im Entwicklungs- und Forschungsprojekt untersuchen wir einerseits Erfolgsbedingungen zur Einführung von POL, andererseits erfassen kleinere Teilprojekte den jeweiligen Impact der unterschiedlichen Formen von POL.
Gesamtvolumen	299.800,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 14	
Titel Deutsch	Fachkräftebedarf in der Pflege im Zeichen von Alterung, Vielfalt und Zufriedenheit care4care 1. Förderphase
Titel Englisch	
Leiter	Winter, Maik Hans-Joachim Prof. Dr. rer. Cur.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9419 maik.winter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) / EFRE
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen / Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	47.507,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.03.2017 - 31.03.2020
Beschreibung deutsch	Das ZAFH care4care bearbeitet das Thema des Fachkräftebedarfs in der Pflege, indem es Strukturen, Zusammenhänge und Handlungsmöglichkeiten aus den Perspektiven von Betrieben, Beschäftigten und der Bevölkerung im Alter von 65 bis 75 Jahren – auch unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten – in den Blick nimmt. Das Gesamtziel ist es, Strategien der Personalgewinnung, -erhaltung und -entwicklung unter Berücksichtigung der Herausforderungen Alterung, Vielfalt und Zufriedenheit zu erarbeiten. Das Projekt zielt also ab auf eine quantitativ und qualitativ sichere Versorgung mit Pflegefachkräften in Baden-Württemberg mit Blick auf die Attraktivität des Pflegeberufs und seine Rahmenbedingungen, unter Berücksichtigung einer sich verändernden Mitarbeiterschaft sowie sich wandelnder Versorgungsbedarfe und -settings. Zum Erreichen dieser Ziele bündelt das ZAFH care4care unterschiedliche fachliche Zugänge und Expertisen, kombiniert sich wechselseitig ergänzende Forschungsansätze und -methoden, wählt verschiedene Feldzugänge und integriert dabei alle für dieses Thema relevanten Akteursperspektiven. Daraus ergeben sich ein interdisziplinärer Forschungsverbund, das Mixed-Methods-Design und ein multiperspektivischer Zugang. Schlüsselpersonen und Entscheidungsträger im Pflegesektor werden ebenso in das Forschungsprojekt mit einbezogen wie (ehemalige) Pflegefachkräfte und potentiell zukünftige Pflegeempfänger_innen; einzelne Institutionen werden exemplarisch durchleuchtet und mit der Erfahrung von thematisch ausgewiesenen Akteur_innen und Multiplikator_innen (Welcome Center und Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege) verknüpft.
Gesamtvolumen	509.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 15	
Titel Deutsch	Fachkräftebedarf in der Pflege im Zeichen von Alterung, Vielfalt und Zufriedenheit 2. Förderphase
Titel Englisch	
Leiter	Winter, Maik Hans-Joachim Prof. Dr. rer. Cur.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9419 maik.winter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	EFRE / MWK
Programm	Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen / Zentrum für Angewandte Forschung an Hochschulen
Mittel im Berichtszeitraum	72.785,41 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.04.2020 - 31.03.2022
Beschreibung deutsch	Das ZAFH care4care bearbeitet das Thema des Fachkräftebedarfs in der Pflege, indem es Strukturen, Zusammenhänge und Handlungsmöglichkeiten aus den Perspektiven von Betrieben, Beschäftigten und der Bevölkerung im Alter von 65 bis 75 Jahren – auch unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten – in den Blick nimmt. Das Gesamtziel ist es, Strategien der Personalgewinnung, -erhaltung und -entwicklung unter Berücksichtigung der Herausforderungen Alterung, Vielfalt und Zufriedenheit zu erarbeiten. Das Projekt zielt also ab auf eine quantitativ und qualitativ sichere Versorgung mit Pflegefachkräften in Baden-Württemberg mit Blick auf die Attraktivität des Pflegeberufs und seine Rahmenbedingungen, unter Berücksichtigung einer sich verändernden Mitarbeiterschaft sowie sich wandelnder Versorgungsbedarfe und -settings. Zum Erreichen dieser Ziele bündelt das ZAFH care4care unterschiedliche fachliche Zugänge und Expertisen, kombiniert sich wechselseitig ergänzende Forschungsansätze und -methoden, wählt verschiedene Feldzugänge und integriert dabei alle für dieses Thema relevanten Akteursperspektiven. Daraus ergeben sich ein interdisziplinärer Forschungsverbund, das Mixed-Methods-Design und ein multiperspektivischer Zugang. Schlüsselpersonen und Entscheidungsträger im Pflegesektor werden ebenso in das Forschungsprojekt mit einbezogen wie (ehemalige) Pflegefachkräfte und potentiell zukünftige Pflegeempfänger_innen; einzelne Institutionen werden exemplarisch durchleuchtet und mit der Erfahrung von thematisch ausgewiesenen Akteur_innen und Multiplikator_innen (Welcome Center und Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege) verknüpft.
Gesamtvolumen	500.000,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 16	
Titel Deutsch	GeriNoVe - Regionales Geriatisches Notfall-Versorgungszentrum
Titel Englisch	
Leiter	Winter, Maik Hans-Joachim Prof. Dr. rer. Cur.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9419 maik.winter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Gemeinsamer Bundesausschuss
Programm	
Mittel im Berichtszeitraum	87.146,76 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.01.2019 - 31.12.2021
Beschreibung deutsch	Krankenhausbehandlungen sind für ältere und alte Menschen nicht in jedem Fall angezeigt bzw. die adäquate Versorgungsform. Deutlich wird dies, wenn es sich um kein medizinisches, sondern akutes, vorwiegend sozial-pflegerisches Versorgungsproblem oder eine psychosoziale Krisensituation handelt. Ziel des Projekts ist es daher, ein regionales Geriatisches Notfall-Versorgungszentrum (GeriNoVe) zu etablieren, um unnötige Krankenhausaufenthalte zu vermeiden bzw. eine bedarfsgerechte Versorgung zu ermöglichen. Damit soll der Verbleib älterer Menschen in ihrem angestammten Umfeld nachhaltig gesichert sowie einen Beitrag zum Erhalt ihrer größtmöglichen Selbständigkeit geleistet werden. Auf der Grundlage eines sektorenübergreifenden Versorgungsnetzwerkes von ambulanten Einrichtungen, Akut- und Pflegeeinrichtungen sowie kommunalen Diensten werden Betroffene kurzfristig versorgt, um dann möglichst schnell entweder ins häusliche Umfeld entlassen oder in eine passende ambulante oder stationäre Einrichtung vermittelt zu werden. Das Institut für Gerontologische Versorgungs- und Pflegeforschung ist für die Begleit- und Evaluationsforschung von GeriNoVe verantwortlich.
Gesamtvolumen	286.700,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Nr. 17	
Titel Deutsch	IBH Living Lab "Active & Assisted Living"; Abbau von AAL-Barrieren
Titel Englisch	
Leiter	Winter, Maik Hans-Joachim Prof. Dr. rer. Cur.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9419 maik.winter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Interreg
Programm	IBH-Labore
Mittel im Berichtszeitraum	17.244,79 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.11.2016 - 31.12.2020
Beschreibung deutsch	Mit dem Ziel, durch umgebungsunterstützende Technologien die Lebensqualität von älteren Menschen mit potentiell steigendem Hilfsbedarf und von Menschen mit existierendem Assistenzbedarf zu steigern, lag in dieser Periode des IBH Living Lab AAL-Projektes der Fokus insbesondere auf ethischen Aspekten der Technologieentwicklung und -anwendung. Ethische Spannungsfelder im Technologiekontext treten dabei verstärkt bei vulnerablen Gruppen auf und bedürfen auf Grund dessen besondere Berücksichtigung bei Forschungstätigkeiten. Zu diesem Zweck haben die Projektmitarbeiter*innen der RWU sich intensiv mit solch potentiellen ethischen Spannungsfeldern beim Einsatz eines intelligenten Monitoringsystems in einer Senior*innenwohnanlage auseinandergesetzt. Dabei wurden die im vorherigen Projektjahr, gemeinsam mit dem Praxispartner BruderhausDiakonie, gewonnen empirischen Daten umfassend ausgewertet und auf Tagungen und Kongressen der breiten Öffentlichkeit (insbesondere Wissenschaft und Praxis) zur Verfügung gestellt (Posterpräsentation, Vorträge, Tagungsbeiträge). Zudem konnten, erneut mit dem Praxispartner BruderhausDiakonie, Absprachen und erste Planungen zur Erschließung eines Forschungsfeldes für technische Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung, einer für das IBH Living Lab AAL neuen Zielgruppe, getroffen werden. Ergänzend konnte ein interdisziplinärer Ethik-Workshop unter der Leitung von Prof. Arne Manzeschke für das Konsortium organisiert werden, um die in den Einzelprojekten identifizierten ethischen Spannungsfelder multiperspektivisch aufzuarbeiten.
Gesamtvolumen	111.545,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Winter, Maik Hans-Joachim

Nr. 18	
Titel Deutsch	KMU-innovativ-Verbundprojekt: Intelligenter Rollator für die stationäre Pflege (RABE) - Teilvorhaben: Autonomes Fahren und Motorsteuerung und Nutzermodellierung
Titel Englisch	
Leiter	Winter, Maik Hans-Joachim Prof. Dr. rer. Cur.
Kontakt Daten	Tel.: 0751 - 501 9419 maik.winter@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Bundesministerium für Bildung und Forschung
Programm	KMU Innovativ BMBF
Mittel im Berichtszeitraum	240.000,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	40 %
Dauer	01.10.2017 - 31.03.2021
Beschreibung deutsch	Im RABE-Projekt soll ein intelligenter Rollator speziell für die stationäre Langzeitpflege entwickelt werden. Dieser hat zum Ziel sowohl die Pflegekräfte zu entlasten, als auch den Bewohnern der Pflegeheime ein autonomeres Leben zu ermöglichen. Durch einen eingebauten Elektromotor unterstützt der RABE-Rollator das Bewältigen längerer Strecken, Überwinden von Gefälle (bergauf durch Antrieb, bergab durch Bremsen) und erleichtert den Transport von Zuladung (z.B. Einkäufe). Durch entsprechende Sensorik soll der Rollator darüber hinaus auch autonom kurze Strecken zurücklegen können. Diese Funktion dient primär der Sturzprophylaxe.
Gesamtvolumen	858.720,00 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

Harth, Zerrin

Nr. 19	
Titel Deutsch	FH-Personal Konzept
Titel Englisch	
Leiter	Harth, Zerrin Prof. Dr.-Ing.
Kontaktdaten	Tel.: 0751 - 501 9513 zerrin.harth@rwu.de
Projektpartner	
Mittelgeber	Bundesministerium für Bildung und Forschung
Programm	
Mittel im Berichtszeitraum	0,00 €
Anteil Projektleitung am Budget	100 %
Dauer	01.10.2019 - 31.05.2020
Beschreibung deutsch	Projekt FH-Personal Konzept – Programm zur Förderung der Gewinnung und Entwicklung von professoralem Personal an Fachhochschulen In dem Projekt wird die Situation der Berufungen und die spezifischen Rahmenbedingungen der RWU bei der Gewinnung und Qualifizierung von professoralem Personal analysiert. Aufgaben des Projektes sind u.a. eine Stärken-Schwächen-Analyse, Erhebung und Auswertung der Daten zu den Berufungsverfahren der letzten Jahre sowie qualitative Interviews und Befragungen von Professoren, Promovierenden und Lehrbeauftragten. Hierauf aufbauend wird ein Konzept zur Gewinnung von Professorinnen und Professoren entwickelt.
Gesamtvolimen	49.820,13 €
Geheimhaltungsvereinbarung Publikationsbeschränkungen	Nein

2020 Publikationen:

Peer-Reviewed Publikationen

- [1] **R. Stetter**, R. Göser, S. Gresser, **M. Till** und M. Witczak, „Fault-tolerant design for increasing the reliability of an autonomous driving gear shifting system,“ *Maintenance and Reliability*, Bd. Volume 22, Nr. No. 3, 2020.
- [2] M. Witczak, P. Majdzik, **R. Stetter** und B. Lipiec, „A fault-tolerant control strategy for multiple automated guided vehicles,“ *Journal of Manufacturing Systems*, Bd. Volume 55, p. pp. 56 – 68, 2020.
- [3] **R. Stetter**, „A Fuzzy Virtual Actuator for Automated Guided Vehicles,“ *Sensors*, Bd. Volume 20, Nr. No.15, 26 07 2020.
- [4] **R. Stetter**, „Approaches for Modelling the Physical Behavior of Technical Systems on the Example of Wind Turbines,“ *Energies*, Bd. Volume 13, Nr. No. 8, 2020.
- [5] J. Borowski, **R. Stetter** und S. Rudolph, „Design, Dimensioning and Simulation of Inerters for the Reduction of Vehicle Wheel Vibrations—Case Studies,“ *Vehicles*, Bd. Volume 3, Nr. Issue 3, pp. pp. 424-437, 2020.
- [6] **M. Mischo-Kelling**, H. Wieser, F. Vittadello, L. Cavada, Lukas Lochner, V. Fink, C. Naletto, S. Kitto und S. Reeves, „Application of an adapted relationship scale for assessing the occurrence of six different relationships as perceived by seven health care professions in Northern Italy,“ *Journal of Interprofessional Care*, 19 06 2020.
- [7] M. Witczak, P. Majdzik, **R. Stetter** und B. Bocewicz, „Interval max-plus fault-tolerant control under resource conflicts and redundancies: application to the seat assembly,“ *International Journal of Control*, Bd. Volume 93, Nr. Issue 11, pp. pp. 2662-2674, 2020.
- [8] **A. Lange**, *Familie*, S. Schinkel, F. Hösel, S. Köhler, A. König, E. Schilling, J. Schreiber, R. Soremski und M. Zschach, Hrsg., Bielefeld: Transcript, 2020, pp. S. 117-121.
- [9] **W. Höpken**, T. Eberle, M. Fuchs und M. Lexhagen, „Improving Tourist Arrival Prediction: A Big Data and Artificial Neural Network Approach,“ *Journal of Travel Research*, 2020.
- [10] **W. Höpken**, M. Müller, M. Fuchs und M. Lexhagen, „Flickr data for analysing tourists’ spatial behaviour and movement patterns: A comparison of clustering techniques,“ *Journal of Hospitality and Tourism Technology*, Nr. 11(1), pp. pp. 69-82, 2020.
- [11] **F. Berens**, Y. Knapp, M. Reischl und **S. Elser**, „Transforming LiDAR Point Cloud Characteristics between different Datasets using Image-to-Image Translation,“ in *Proceedings - 30. Workshop Computational Intelligence*, Berlin, 2020.
- [12] **P. Striemann**, D. Huelsbusch, S. Mrzljak, **M. Niedermeier** und F. Walther, „Systematic approach for the characterization of additive manufactured and injection molded short carbon fiber-reinforced polymers under tensile loading,“ *Materials Testing*, Bd. 62, pp. S. 561-567, 06 2020.
- [13] **P. Striemann**, D. Huelsbusch, **M. Niedermeier** und F. Walther, „Optimization and quality evaluation of the interlayer bonding performance of additively manufactured polymer structures,“ *Polymers*, Bd. Volume 12, Nr. Issue 5, 2020.

- [14] D. Hülbusch, A. Kohl, **P. Striemann**, **M. Niedermeier**, J. Strauch und F. Walther, „Development of an energy-based approach for optimized frequency selection for fatigue testing on polymers - Exemplified on polyamide 6,“ *Polymer Testing*, Nr. Volume 81, 2020.
- [15] Soriano J. B., Kendrick P. J., Paulson K. R., Gupta V., ..., **Fischer F.**, ..., Vos T., „Prevalence and attributable health burden of chronic respiratory diseases, 1990–2017: a systematic analysis for the Global Burden of Disease Study 2017,“ *The Lancet Respiratory Medicine*, Nr. Volume 8, 2020.
- [16] U. Gretzel, M. Fuchs, R. Baggio, **W. Hoepken**, R. Law, J. Neidhardt, J. Pesonen, M. Zanker und Z. Xiang, „e-Tourism beyond COVID-19: a call for transformative research,“ *Information Technology & Tourism* (22), p. pp. 187–203, 2020.
- [17] V. Putyrskaya, **E. Klemm**, S. Röllin, J. A. Corcho-Alvarado und H. Sahli, „Dating of recent sediments from Lago Maggiore and Lago di Lugano (Switzerland/Italy) using ¹³⁷Cs and ²¹⁰Pb,“ *Journal of Environmental Radioactivity*, Nr. Volume 212, 02 2020.
- [18] **M. Haupt**, C. Römhild und C. Fechter, „Abgewinkelte Gesundheitsinstitutionen als (Quasi-)Innovationen, 69(6-7),“ *Sozialer Fortschritt*, Bd. 69, Nr. 6-7, pp. S. 467-487, 2020.
- [19] C. Pardo, B. Ivens und **B. Niersbach**, „An Identity Perspective on Key Account Managers as Paradoxical Relationship Managers,“ *Industrial Marketing Management*, Bd. Volume 89, pp. S. 355-372, 2020.
- [20] Dissmann P. D., Koehring F., **Fischer F.**, „Tuberculosis and notifiable skin diseases amongst a representative cohort of refugees in Germany (2014-16),“ *Journal of Refugee Studies*, 2020.
- [21] Roth G. A., Mensah G. A., Johnson C. O., Addolorato G., Ammirati E., Baddour L. M., Barengo N. C., Beaton A., Benjamin E. J., Benziger C. P., Bonny A., Brauer M., Brodmann M., Cahill T. J., Carapetis J. R., Catapano A. L., Chugh S., Cooper L. T., Coresh J., Criqui M. H., DeCleene N. K., Eagle K. A., Emmons-Bell S., Feigin V. L., Fernández-Sola J., Fowkes F. G. R., Gakidou E., Grundy S. M., He F. J., Howard G., Hu F., Inker L., Karthikeyan G., Kassebaum N. J., Koroshetz W. J., Lavie C., Lloyd-Jones D., Lu H. S., Mirijello A., Misganaw A. T., Mokdad A. H., Moran A. E., Muntner P., Narula J., Neal B., Ntsekhe M., Oliveira G. M. M., Otto C. M., Owolabi M. O., Pratt M., Rajagopalan S., Reitsma M. B., Ribeiro A. L. P., Rigotti N. A., Rodgers A., Sable C. A., Shakil S. S., Sliwa K., Stark B. A., Sundström J., Timpel P., Tleyjeh I. I., Valgimigli M., Vos T., Whelton P. K., Yacoub M., Zuhlke L. J., ..., **Fischer F.**, ..., Murray C. J. L., Fuster V. „Global Burden of Cardiovascular Diseases and Risk Factors, 1990-2019: Update From the GBD 2019 Study,“ *Journal of the American College of Cardiology*, 2020.
- [22] Amjad A., Imran A., Shahram N., Zakar R., Usman A., Zakar M. Z., **Fischer F.**, „Trends of caesarean section deliveries in Pakistan: secondary data analysis from Demographic and Health Surveys, 1990-2018,“ *BMC Pregnancy and Childbirth* 20, 2020.
- [23] Bourne R. R. A., Steinmetz J. D., Flaxman S., Briant P. S., Taylor H. R., Resnikoff S., Casson R. J., ..., **Fischer F.**, ..., Jonas J. B., Vos, R. „Trends in prevalence of blindness and distance and near vision impairment over 30 years: an analysis for the Global Burden of Disease Study,“ *Lancet Global Health*, 2020.
- [24] Steinmetz J. D., Bourne R. R. A., Briant P. S., Flaxman S., Taylor H. R., Jonas J. B., ..., **Fischer F.**, ..., Resnikoff S., Vos T., „Causes of blindness and vision impairment in 2020 and trends over 30

years, and prevalence of avoidable blindness in relation to VISION 2020: the Right to Sight: an analysis for the Global Burden of Disease Study," *Lancet Global Health*, 2020.

- [25] Jabeen S., Rathor A., Riaz M., Zakar R., **Fischer F.**, „Demand- and supply-side factors associated with the use of contraceptive methods in Pakistan: a comparative study of Demographic and Health Surveys, 1990-2018," *BMC Women's Health* 20, 2020.
- [26] **Raiber L., Boscher C., Fischer F., Winter, M. H.-J.**, „Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben als Präventions- und Personalbindungsstrategie – Ergebnisse einer schriftlichen Befragung von Personalverantwortlichen in der Pflegebranche," *Prävention und Gesundheitsförderung*, 2020.
- [27] Murray C. J. L., ..., **Fischer F.**, ..., Lopez A. D., Vos T., Lim S. S., „Five insights from the Global Burden of Disease Study 2019," *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10258, pp. S. 1135-1159, 2020.
- [28] Wang H., ..., **Fischer F.**, ..., Murray C. J. L., „Global age-sex-specific fertility, mortality, healthy life expectancy (HALE), and population estimates in 204 countries and territories, 1950-2019: a comprehensive demographic analysis for the Global Burden of Disease Study 2019," *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10258, pp. S. 1160-1203, 2020.
- [29] Vos T., Lim S. S., ..., **Fischer F.**, ..., Naghavi M., Murray C. J. L., „Global burden of 369 diseases and injuries in 204 countries and territories, 1990-2019: a systematic analysis for the Global Burden of Disease Study 2019," *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10258, pp. S. 1204-1222, 2020.
- [30] Murray C. J. L., Aravkin A., Zheng P., ..., **Fischer F.**, ..., Brauer M., Afshin A., Lim S. S., „Global burden of 87 risk factors in 204 countries and territories, 1990-2019: a systematic analysis for the Global Burden of Disease Study 2019," *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10258, pp. S. 1223-1249, 2020.
- [31] Lozano R., Fullman N., Mumford J. E., Knight M., Barthelemy C. M., ..., **Fischer F.**, ..., Murray C. J. L., „Measuring universal health coverage based on an index of effective coverage of health services in 204 countries and territories, 1990-2019: a systematic analysis for the Global Burden of Disease Study 2019," *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10258, pp. S. 1250-1284, 2020.
- [32] Jalil A., Mahmood Q. K., **Fischer F.**, „Young medical doctors' perspectives on professionalism: a qualitative study conducted in public hospitals in Pakistan," *BMC Health Services Research*, Bd. Volume 20, Nr. Issue 847, 2020.
- [33] Anin S.K., Saaka M., **Fischer F.**, Kraemer A., „Association between Infant and Young Child Feeding (IYCF) Indicators and the Nutritional Status of Children (6-23 Months) in Northern Ghana," *Nutrients*, Bd. Volume 12, Nr. Issue 2565, 2020.
- [34] **Fischer F., Raiber L., Boscher C., Winter M. H.-J.**, „COVID-19-Schutzmaßnahmen in der stationären Altenpflege: Ein Mapping Review pflegewissenschaftlicher Publikationen," *Pflege*, Bd. Volume 33, pp. S. 199-206, 2020.
- [35] Cromwell E. A., Schmidt C. A., Kwong K. T., Pigott D. M., Mupfasoni D., Biswas G., Shirude S., Hill E., Donkers K. M., ..., **Fischer F.**, ..., King J. D., Hay, S. I., „The global distribution of lymphatic filariasis, 2000-18: a geospatial analysis," *Lancet*, Bd. Volume 8, Nr. Issue 9, 2020.

- [36] Deshpande A., Miller-Petrie M. K., Lindstedt P. A., Baumann M. M., Johnson K. B., Blacker B. F., ..., **Fischer F.**, ..., Hay S. I., Reiner Jr R. C., „Mapping geographical inequalities in access to drinking water and sanitation facilities in low income and middle-income countries, 2000-17,“ *Lancet Global Health*, Bd. Volume 8, Nr. Issue 9, 2020.
- [37] **Boscher C., Raiber L., Fischer F., Winter M. H.-J.**, „Einsatz und Erfolg gesundheitsbezogener Maßnahmen zur Personalbindung in der Pflege: Ergebnisse einer schriftlichen Befragung von Führungskräften aus der Region Bodensee-Oberschwaben,“ *Gesundheitswesen*, 2020.
- [38] **Steinle J., Rölle A., Winter M. H.-J.**, „Altenpflege: Eine Profession im Widerspruch zwischen wachsenden Versorgungsanforderungen und veränderten Berufsentwicklungsrealitäten,“ *Geschichte der Pflege*, Bd. Volume 9 (1), pp. S. 51-59, 2020.
- [39] **Fischer F.**, „Digitale Interventionen in Prävention und Gesundheitsförderung: Welche Form der Evidenz haben wir und welche wird benötigt?,“ *Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz*, Bd. Volume 63 (6), pp. S. 674-680, 2020.
- [40] Backhaus I., Varela A. R., Khoo S., Siefken K., Crozier A., Begotaraj E., **Fischer F.**, Wiehn J., Lanning B. A., Lin P.-H., Jang S.-N., Zaranza Monteiro L., Al-Shamli A., La Torre G., Kawachi I., „Associations Between Social Capital and Depressive Symptoms Among College Students in 12 Countries: Results of a Cross-National Study,“ *Frontiers in Psychology*, Bd. Volume 11, Nr. 644, 2020.
- [41] **Fischer F., Raiber L., Boscher C., Winter M. H.-J.**, „COVID-19 and the Elderly: Who Cares?,“ *Frontiers in Public Health*, Bd. Volume 8, Nr. Issue 151, 2020.
- [42] Fischer G., **Winter M. H.-J.**, Reiber K., „Applaus, Applaus für Dein stilles Dulden... Variationen über das Thema „Anerkennung“,“ *Pflegewissenschaft 22 (Sonderausgabe Corona-Pandemie)*, pp. S. 112-116, 2020.
- [43] Abbas S., Zakar R., **Fischer F.**, „Qualitative study of socio-cultural challenges in the nursing profession in Pakistan,“ *BMC Nursing*, Bd. Volume 19, Nr. Issue 20, 2020.
- [44] Kamangar F., Nastollahzadeh D., Safiri S., Sepanlou S. G., Fitzmaurice C., Ikuta K. S., Bisignano C., Islami F., Roshandel G., Lim S. S., ..., **Fischer F.**, ..., Malekzadeh R., Naghavi M., „The global, regional, and national burden of oesophageal cancer and its attributable risk factors in 195 countries and territories, 1990–2017: a systematic analysis for the Global Burden of Disease Study 2017,“ *Lancet Gastroenterology & Hepatology*, Bd. Volume 5, Nr. Issue 6, 2020.
- [45] C. Fechter und **M. Haupt**, „Genderdifferenzen bei Rentenübergängen: Erklären Persönlichkeitsmerkmale die Unterschiede?,“ *Sozialer Fortschritt*, Bd. 69, Nr. 10, pp. S. 687-710, 2020.
- [46] **S. Loos**, D. Tutus, R. Kilian und L. Goldbeck, „Does caregivers' perspective matter? Working alliance and treatment outcome in Trauma-Focused Cognitive Behavioral Therapy with children and adolescents,“ *European Journal of Psychotraumatology*, Bd. 1753939, 2020.
- [47] Wiens K. E., Lindstedt P. A., Blacker B. F., Johnson K. B., Baumann M. M., Schaeffer L. E., ..., **Fischer F.**, ..., Hay S. I., Reiner Jr R. C., „Mapping geographical inequalities in oral rehydration therapy coverage in low-income and middle-income countries, 2000–17,“ *Lancet Global Health*, Bd. Volume 8, Nr. Issue 8, 2020.

- [48] Micah A. E., Su Y., Bachmeier S. D., Chapin A., Cogswell I. E., Crosby S. W., Cunningham B., Harle A. C., Maddison E. R., Moitra M., Sahu M., Schneider M. T., Simpson K. E., Stutzman H. N., Tsakalos G., Zende R. R., Zlavog B. S., ..., **Fischer F.**, ..., Murray C. J. L., Dieleman J. L., „Health sector spending and spending on HIV/AIDS, tuberculosis, and malaria, and development assistance for health: progress towards Sustainable Development Goal 3,“ *Lancet*, Bd. Volume 396, Nr. Issue 10252, 2020.
- [49] S.Vogel und P. Arnold, „Towards a more complete object-orientation in graph-based design languages,“ *SN Applied Sciences* 2, Nr. No. 1235, 2020.

Non-Peer-Reviewed Publikationen

- [50] **T. Eggendorfer** und F. Deusch, „Durchsetzung und Vollstreckung der Datenübertragbarkeit,“ *Kommunikation und Recht*, p. S. 105ff., 2020.
- [51] **A. Lange**, *Das Tun und Lassen in Familien analysieren. Praxissoziologie und Lebensführung als Impulse des UnDoing Family-Ansatzes*, K. Jurczyk, Hrsg., Weinheim: Juventa, 2020, pp. S. 78-98.
- [52] **A. Lange**, *Doing Family durch Medien und Kommunikationstechnologien - Systematisierungen und Forschungsstand eines interdisziplinären Feldes*, K. Jurczyk, Hrsg., Weinheim: Juventa, 2020, pp. S. 355-375.
- [53] S. Eggert, **A. Lange** und B. Schorb, „Soziale Ungleichheit 4.0. Polarisierungen der Sozialstruktur und die Rolle der Medien(-pädagogik),“ *Merz_ Medien und Erziehung*, Bd. Heft 3, pp. S. 6-11, 2020.
- [54] **K. Wöllhaf**, „Mensch-Roboter-Kollaboration – Wichtiges Zukunftsthema oder nur ein Hype?,“ in *Mensch-Roboter-Kollaboration*, H. Buxbaum, Hrsg., Wiesbaden, Springer Gabler, 2020, pp. S. 109-115.
- [55] **K. Kark**, *Antennen und Strahlungsfelder - Elektromagnetische Wellen auf Leitungen, im Freiraum und ihre Abstrahlung*, Wiesbaden: Springer Vieweg, 2020, p. S. XXII+698.
- [56] M. Witczak, B. Lipiec, M. Mrugalski und **R. Stetter**, „A Fuzzy Logic Approach to Remaining Useful Life Estimation of Ball Bearings,“ in *Advanced, Contemporary Control*, Cham, Springer, 2020, p. pp. 1411 – 1423.
- [57] **R. Stetter**, M. Witczak und **M. Till**, „Fault-Tolerant Design of a Balanced Two-Wheel Scooter,“ in *Advanced, Contemporary Control*, Cham, Springer, 2020, p. pp. 1399 – 1410.
- [58] A. Zech, **R. Stetter**, **M. Till** und S. Rudolph, „Automated Generation of Clamping Concepts and Assembly Cells for Car Body Parts for the Digitalization of Automobile Production,“ in *Stuttgart Conference of Automotive Production SCAP*, Stuttgart, 2020.
- [59] **D. Reimer**, E. Langbehn, H. Kaufmann und **D. Scherzer**, „The Influence of Full-Body Representation on Translation and Curvature Gain,“ in *2020 IEEE Conference on Virtual Reality and 3D User Interfaces Abstracts and Workshops (VRW)*, Atlanta, GA, USA, 2020.

- [60] **J. Hodek**, Das deutsche Gesundheitssystem für Dummies, Bd. 1. Auflage, Weinheim: Wiley-VCH Verlag, 2020.
- [61] M., Fuchs, **W., Höpken**, „E-Tourism Curriculum,“ in Handbook of e-Tourism, Cham, Springer., Cham, 2020.
- [62] **S. Scholz** and **L. Berger**, Modeling of a multiple source heating plate, arXiv.org, Ed., 2020, p. 11.
- [63] **P. D. p. R. Schwarz**, Kinder stärken - Zukunft gestalten. Pädagogisch-therapeutisches Lehr- und Praxisbuch zu Trauma, Widerstandskraft, Kunst und sozialer Beweglichkeit, s. l. e.V., Hrsg., Verlag Freies Geistesleben, 2020, p. 327.
- [64] M. Ramsaier, **R. Stetter**, **M. Till** und S. Rudolph, „Abstract Physics Representation of a Balanced Two-Wheel Scooter in Graph-Based Design Languages,“ in Proceedings of the Design Society: DESIGN Conference, Cavtat, Croatia, 2020.
- [65] J. Burkhart, T. Breckle, M. Ramsaier und **M. Till**, „A digital modelling approach for design configuration and manufacturing exemplified by a self-balancing scooter,“ in Proceedings of 30th CIRP Design Conference 2020, 2020.
- [66] J. Burkhart, T. Breckle, M. Merk, **R. Stetter** und **M. Till**, „Kundenorientierter digitaler Entwurfsprozess zur Entwicklung und Produktion eines individuellen Last-Mile Elektrofahrzeugs,“ in 12. Wissenschaftsforum Mobilität der Universität Duisburg., Duisburg, 2020.
- [67] **G. Krönes**, „Konflikte zwischen Amt und Ehrenamt – Analyse und Bewältigungsansätze,“ Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen ZögU, Journal for Public and Nonprofit Services, Bd. 43. Jg., Nr. 4., pp. S. 530-554, 2020.
- [68] **A. Siebert**, „Ein-blick in die Geschichte,“ in Teilhabe bis zum Lebensende. Palliative Care gestalten mit Menschen mit geistiger Behinderung, C. Birkholz und Y. Knedlik, Hrsg., Marburg, Lebenshilfe Verlag, 2020, p. S. 45–52.
- [69] **M. Haupt**, S. Hofmann und V. Lind, „Ein Schritt vorwärts, zwei Schritte zurück? Corona in Deutschland aus der Genderperspektive: ein Überblick über verfügbare Forschungsergebnisse, Friedrich-Ebert-Stiftung“, Forum Politik und Gesellschaft, 2020.
- [70] **T. Eggendorfer**, „Upgrade. Fynet über DNS-Tunnel nutzen,“ Linux Magazin, 05 2020.
- [71] **T. Eggendorfer** und F. Deusch, „IT-Sicherheit, technische und rechtliche Aspekte,“ in Computerrechts-Handbuch. Informationstechnologie in der Rechts- und Wirtschaftspraxis, J. Taeger, J. Pohle, W. Kilian und B. Heussen, Hrsg., C.H. Beck Verlag, 2020.
- [72] **Fischer F., Boscher C., Raiber L., Steinle J., Winter, M. H.-J.**, „Pflegeberufe in den Medien zwischen Aufmerksamkeit und Anerkennung – Das Beispiel der „Ehrenpflegas“,“ Gesundheitswesen, Bd. Volume 82 (12), pp. S. 936-938, 2020.
- [73] **F., Fischer; L., Raiber; C., Boscher; H.-J., Winter M.**, „Pfleger pflegen: Mit einer gesellschaftlichen Fürsorge zu einer fürsorgenden Gesellschaft gegenüber Pflegenden,“ Pflege und Gesellschaft, Bd. Volume 25, Nr. 3, pp. S. 271-278, 2020.

- [74] **Fischer F., Raiber L., Boscher C., Winter M. H.-J.,** „Systemrelevanz der Pflegeberufe in Zeiten von Corona - und darüber hinaus,“ Gesundheitswesen, Bd. Volume 82, Nr. 5, p. S. 373, 2020.
- [75] **Raiber L., Boscher C., Fischer F., Winter M. H.-J.,** „Langzeitpflegepräferenzen und deren Determinanten aus der Perspektive von 65- bis 75-Jährigen – Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung in der Region Bodensee-Oberschwaben,“ in 19. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung (DKVF), Düsseldorf, 2020.
- [76] **Fischer F., Boscher C., Raiber L., Winter M. H.-J.,** „Erwartungen an die Altenpflege: Ein Zukunftsthema?,“ in 3. Süddeutscher Wund- und Pflegekongress, Schwäbisch-Gmünd, 2020.
- [77] **Weber-Fiori B., Steinle J., Winter M. H.-J.,** „Entwicklung einer intuitiven Informations- und Kommunikationsplattform zur Stärkung sozialer Teilhabe im Alter,“ in Gegenwart und Zukunft sozialer Dienstleistungsarbeit. Chancen und Risiken der Digitalisierung in Sozialer Arbeit, Pflege und Erziehung, Nürnberg, 2020.
- [78] **Bauer L., Weber-Fiori B., Winter M. H.-J.,** „Einsatz eines intelligenten Monitoringsystems in der Häuslichkeit - Barrieren, Chancen und Risiken,“ in Gegenwart und Zukunft sozialer Dienstleistungsarbeit. Chancen und Risiken der Digitalisierung in Sozialer Arbeit, Pflege und Erziehung, Nürnberg, 2020.
- [79] **R. Stetter**, R. Göser, S. Gresser, M. Witczak und **M. Till**, „Fault-Tolerant Design of a Gear Shifting System for Autonomous Driving,“ in Proceedings of the Design Society: DESIGN Conference, Cavtat, Croatia, 2020.
- [80] **C. Bonenberger, B. Kathan, and W. Ertel.** „Feature-based gait pattern classification for a robotic walking frame. In Workshop on Advanced Analytics and Learning on Temporal Data,“ in Advanced Analytics and Learning on Temporal Data , Würzburg, First Online: 23 January 2020.
- [81] M. Wiczak, P. Majdzik, B. Lipiec und **R. Stetter**, „Conflict Avoidance within Max-Plus Fault-Tolerant Control: Application to a Seat Assembly System,“ in Modelling and Performance Analysis of Cyclic Systems , Springer (2019), 2020, pp. pp. 135 - 157.
- [82] **R. Stetter**, Fault-Tolerant Design and Control of Automated Vehicles and Processes - Insights for the Synthesis of Intelligent Systems, Springer, 2019, 2020.
- [83] **A. Lange**, „Schulsozialarbeit in der Grundschule,“ in Das große Handbuch Frühe Bildung in der Kita. Wissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis, Kronach, Carl Link, 2020, pp. S. 655-662.
- [84] **A. Lange**, „Familien und Zeitknappheit,“ in Handbuch Familie, E. Jutta und S. Anja, Hrsg., Wiesbaden, Springer VS, 2020.
- [85] C. Alt, **A. Lange**, T. Naab und A. N. Langmeyer, „Re-Familialisierung durch temporäre De-Institutionalisierung von Kindheit in Zeiten der Corona-Pandemie: Konsequenzen für Einsamkeitsgefühle,“ TUP - Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit, Nr. 4, pp. S. 304 - 310, 2020.
- [86] K. Jödicke, S. Arendt, **W. Hofacker** und W. Speckle, „The Influence of Process Parameters on the Quality of Dried Agricultural Products determined using Cumulated Thermal Load,“ Drying Technology, pp. Pages 321-332, 2019.

- [87] **D. Heinz**, Kommentar zum SGB XIV neu (im Erscheinen), Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2020. ISBN: 978-3-17-030059-0
- [88] **M. Pfeffer**, Advanced Optical Technologies, p. pp. 1 – 393 , 2020.
- [89] **R. Stetter**, „A Virtual Fuzzy Actuator for the Fault-tolerant Control of a Rescue Vehicle,“ in *Conference Proceedings, IEEE International Conference on Fuzzy Systems (FUZZ-IEEE)*, Glasgow, Scotland, 2020.
- [90] **D. Heinz**, „Amoklauf als schädigendes Ereignis im Rahmen der Gewaltopferentschädigung de lege lata und de lege ferenda?,“ *ZFSH SGB - Zeitschrift für die sozialrechtliche Praxis*, Heft 3, 59. Jahrgang, pp. S.142-148, März 2020.
- [91] **D. Heinz**, „Zur Bestimmung anrechnungsfreier Zuwendungen Dritter bei Hartz-IV-Bezug vor dem Hintergrund der verfassungsrechtlichen Werteordnung,“ *ZfF - Zeitschrift für das Fürsorgewesen*, pp. S.73-81, April 2020
- [92] **D. Heinz**, „Gewaltopferentschädigung nach Bedrohungen - Zum unbestimmten Rechtsbegriff des "tätlichen Angriffs",“ *Sozialrecht + Praxis* , pp. S. 54-60, 2020.
- [93] **D. Heinz**, „Psychische Folgen nach Amoklauf und Terroranschlag - Zur Gewaltopferentschädigung nach dem OEG,“ *Sozialrecht + Praxis*, Bd. 04, 2020.
- [94] **D. Heinz**, „Ernst/Baur/Jäger-Kuhlmann – Sozialgesetzbuch IX“, Lieferung 37, 2020, 46 Seiten

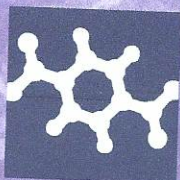
Abgeschlossene Promotionen:

- [95] **M. M. Hassan**, MARKERLESS MOTION CAPTURE USING TIME-OF-FLIGHT CAMERAS IN HEALTHCARE, P. p. i. l. Engineering, Hrsg., National Library of Rome, 2020. Erstbetreuerin: Prof. Giovanna Sansoni Full Professor of Electric and Electronic Measurements, Department of Mechanical and Industrial Engineering, University of Brescia, via Branze 38, I-25123 Brescia, Italy, Zweitbetreuer: Prof Dr. Jörg Eberhardt, RWU.

Patente

- [96] S. Beck, **B. Reick**, V. Warth: Kraftfahrzeuggetriebe, insbesondere für ein landwirtschaftliches oder kommunales Nutzerfahrzeug, sowie Kraftfahrzeugantriebsstrang, 2020. DE 1020 18213 888
- [97] **B. Reick**: Leistungsverzweigtes Kraftfahrzeuggetriebe, 2020. DE 102016204732A1

zu 13



polymers

IMPACT
FACTOR
3.426

an Open Access Journal by MDPI



Academic Open Access Publishing
since 1996

The Belgian Polymer Group (BPG), the Swiss Chemical Society (SCS), the European Colloid & Interface Society (ECIS), and the National Interuniversity Consortium of Materials Science and Technology (INSTM) are affiliated with *Polymers*



polymers

IMPACT
FACTOR
3.426

an Open Access Journal by MDPI

Editor-in-Chief

Prof. Dr. Alexander Böker

Section Editors-in-Chief

Prof. Dr. Shin-ichi Yusa
Prof. Dr. Giulio Malucelli
Prof. Dr. Vlasios Mavrantzas
Prof. Dr. Martin Kröger
Prof. Dr. Francesco Paolo La Mantia
Prof. Dr. Hyeonseok Yoon
Prof. Dr. Dimitrios Bikiaris
Prof. Dr. Miguel Ángel López Manchado
Prof. Dr. Antonio Pizzi
Prof. Dr. Frank Wiesbrock

Message from the Editorial Board

Since its foundation in 2009, *Polymers* has developed into an internationally renowned, extremely successful open access journal. The editorial team and the editorial board dedicatedly combine open-access publishing and high-quality rigorous peer reviewing. The performance of the journal has proven this strategy to be well-suited and highly successful. This is reflected in the increasing impact factor of *Polymers*, the most recent one being 3.426.

I would like to invite you to contribute to the success of the journal by sending us your high quality research papers. We would be pleased to welcome you as one of our authors.

Author Benefits

-  **Open Access** Unlimited and free access for readers
-  **Reliable Service** Thorough peer-review and professional publication
-  **Affordable Price** Max. APC 2200 CHF and flexible discount policy, no charge for extra page or color
-  **High Speed** 29 days from submission to publication
-  **Coverage by Leading Indexing Service** SCIE-Science Citation Index Expanded (Clarivate Analytics, formerly Thomson Reuters), PubMed Central, Scopus, Ei Compendex, CAS, Polymer Library, EBSCOhost, Current Contents - Physical, Chemical & Earth Sciences and PubMed



Aims and Scope

Polymers (ISSN 2073-4360) is an international, open access journal of polymer science. It publishes research papers, communications and review articles. *Polymers* provides an interdisciplinary forum for publishing papers which advance the fields of (i) polymerization methods, (ii) theory, simulation, and modeling, (iii) understanding of new physical phenomena, (iv) advances in characterization techniques, and (v) harnessing of self-assembly and biological strategies for producing complex multifunctional structures. Scientists are encouraged to publish their experimental and theoretical results in as much detail as possible. Therefore, there is no restriction on the length of the papers. The full experimental and computational details must be provided so that the results can be reproduced.

The scope of *Polymers* includes:

- Polymer chemistry
- Polymer analysis
- Polymer physics
- Polymer theory and simulation
- Polymer processing and performance
- Polymer applications
- Biomacromolecules, biobased and biodegradable polymers
- Polymer recycling
- Polymer composites and nanocomposites
- Green and sustainable chemistry in polymer science

Editorial Office

Polymers Editorial Office
polymers@mdpi.com
MDPI, St. Alban-Anlage 66
4052 Basel, Switzerland
Tel: +41 61 683 77 34
Fax: +41 61 302 89 18
www.mdpi.com
mdpi.com/journal/polymers

MDPI is a member of



Affiliated Societies



Follow Us

 facebook.com/MDPIOpenAccessPublishing

 twitter.com/MDPIOpenAccess

 linkedin.com/company/mdpi

 weibo.com/mdpicn

 Wechat: MDPI-China

 blog.mdpi.com



www.mdpi.com

mdpi.com/journal/polymers

See www.mdpi.com for a full list of offices and contact information. MDPI is a company registered in Basel, Switzerland, No. CH-270.3.014.334-3, whose registered office is at St. Alban-Anlage 66, CH-4052 Basel, Switzerland.

Basel, January 2021

ZFSH

SCGB

ZEITSCHRIFT FÜR DIE SOZIALRECHTLICHE PRAXIS

Herausgeber:
Dr. Karl-Heinz Hohm
Prof. Dr. Helmut Schellhorn

Zu 90

AUFSÄTZE

Prof. Dr. Dirk Heinz

Karl-Heinz Ruder

RECHTSPRECHUNG

BSG

VGH Baden-Württemberg

SG Landshut

Amoklauf als schädigendes Ereignis im Rahmen der Gewaltopferentschädigung de lege lata und de lege ferenda?

Der Anspruch obdachloser Menschen auf Unterbringung

Übernahme von doppelten Mietzahlungen im Umzugsmonat bei Bezug von ALG II

Unterbringung von Obdachlosen; vorrangige Zuständigkeit der Sozialhilfeträger

Einschränkung von Leistungen nach dem AsylbLG setzt pflichtwidriges Verhalten des ausreisepflichtigen Ausländers voraus; verfassungskonforme Auslegung des § 1a Abs. 7

Heft 3
März 2020
Seiten 137–196
59. Jahrgang
Art.-Nr. 08135003
PVSt 22211

3

Luchterhand Verlag

INHALT 3 · 2020

Editorial

Impressum

ZFSH SGB Aktuell

Aufsätze

Amoklauf als schädigendes Ereignis im Rahmen der Gewaltopferentschädigung de lege lata und de lege ferenda?

Prof. Dr. Dirk Heinz

Der Anspruch obdachloser Menschen auf Unterbringung

Karl-Heinz Ruder

Rechtsprechung

BSG, Urt. v. 30.10.2019 – B 14 AS 2/19
Übernahme von doppelten Mietzahlungen im Umzugsmonat bei Bezug von ALG II

LSG Sachsen, Beschl. v. 13.12.2019 – L 8 AY 14/19 B ER
Einschränkung von Leistungen nach dem AsylbLG für ausreisepflichtigen Ausländer wegen fehlender Mitwirkung bei Passbeschaffung

LSG Sachsen-Anhalt, Beschl. v. 14.11.2019 – L 4 AS 604/18 NZB

Anrechnung fiktiven Einkommens auf ALG II nach unterlassenem Lohnsteuerklassenwechsel rechtswidrig; möglicher Ersatzanspruch wegen sozialwidrigen Verhaltens

I
IV
137
OLG Dresden, Beschl. v. 09.10.2019 – 4 U 1243/19
Kein Anspruch eines pflegenden Angehörigen auf Beteiligung an dem dem Pflegebedürftigen gezahlten Pflegegeld 170

OVG Schleswig-Holstein, Urt. v. 15.08.2019 – 3 LB 7/18
Anspruch eines eingeschulten Kindes gegen Jugendhilfeträger auf Übernahme der Kosten für selbst beschaffte Reittherapie 172

VGH Baden-Württemberg, Beschl. v. 27.11.2019 – 1 S 2192/19
Unterbringung von Obdachlosen; vorrangige Zuständigkeit der Sozialhilfeträger 179

SG Karlsruhe, Gerichtsbescheid v. 10.09.2019 – S 11 P 1068/18
Gerichtliche Überprüfung der Begutachtungs-Richtlinien der Pflegekassen 182

SG Landshut, Beschl. v. 23.01.2020 – S 11 AY 79/19 ER
Einschränkung von Leistungen nach dem AsylbLG setzt pflichtwidriges Verhalten des ausreisepflichtigen Ausländers voraus; verfassungskonforme Auslegung des § 1a Abs. 7 186

SG Reutlingen, Beschl. v. 13.11.2019 – S 4 AS 2464/19 ER
Kosten der Unterkunft umfassen bei Bezug von ALG II auch Kosten für Schädlingsbekämpfung in der Wohnung 193

166
Mit dieser Ausgabe verteilen wir
Beilagen folgender Unternehmen:
Erich Schmidt Verlag GmbH & Co.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Zeitschrift für das Fürsorgewesen

ZfF

zu (31)

Aus dem Inhalt:

Zur Bestimmung anrechnungsfreier Zuwendungen Dritter
bei Hartz-IV-Bezug vor dem Hintergrund der
verfassungsrechtlichen Werteordnung

Rechtsprechung zum Vermögenseinsatz
nach SGB II und SGB XII – Teil 1 –

Hannover

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Zur Bestimmung anrechnungsfreier Zuwendungen Dritter bei Hartz-IV-Bezug vor dem Hintergrund der verfassungsrechtlichen Werteordnung Von Prof. Dr. Dirk Heinz	73
Rechtsprechung zum Vermögenseinsatz nach SGB II und SGB XII – Teil 1 – Von Julia Mester	81
Neue Gesetze, Verordnungen und Erlasse: Aus der Gesetzgebung des Bundes und der Länder	93
Entscheidungen der Verwaltungs- und Sozialgerichte: Inhalt des Heftes 3 (Band 71) FEVS	94
Zeitschriftenschau	94
Bücherschau	95

4

2020

Zeitschrift für das Fürsorgewesen (ZfF)

Herausgeber: Fachbereich Soziales der Landeshauptstadt Hannover – Schriftleitung: Wolfgang Glatzel, Hamburger Allee 25, 30161 Hannover.

Verlag: Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Kestnerstraße 44, 30159 Hannover, Telefon (0800) 73 85 700, Telefax (0800) 73 85 800, Internet: www.boorberg.de E-Mail: mail@boorberg.de

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift erscheint monatlich. Sie kann jederzeit (auch rückwirkend) beim Verlag bestellt werden. Abbestellungen sind nur zum Ende des Kalenderjahres möglich und müssen bis zum 31. Oktober beim Verlag eingegangen sein. Der Preis für das Jahresabonnement einschließlich Vertriebsgebühren und 7 % Mehrwertsteuer beträgt 120,- € inkl. Versandkosten, für das Einzelheft 12,- € zuzüglich Versandkosten. Es ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages nicht erlaubt, Nachdrucke, auch auszugsweise, fotografische Vervielfältigungen, Mikrofilme u. ä. von den Zeitschriftenheften, einzelnen Beiträgen oder von Teilen daraus herzustellen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag alle ausschließlichen Verlagsrechte für die Zeit des Bestehens des Urheberrechts. Diese umfassen insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank, verbunden mit dem Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung (online oder offline) zu gewerblichen Zwecken ohne zusätzliche Vergütung. Das ausschließliche Recht an einer elektronischen Version erwirbt der Verlag ohne zeitliche Begrenzung.

Verantwortlich für Anzeigen: Roland Schulz, Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Scharrstraße 2, 70563 Stuttgart, Telefon (0711) 73 85-0, Telefax (0711) 73 85-100, E-Mail: anzeigen@boorberg.de. Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 1. 1. 2009 ist zurzeit gültig.

Druck: Liskow Druck und Verlag GmbH, Oldenburger Allee 23, 30659 Hannover.

International Standard Serial Number (ISSN) 0342 - 3379.

Sozialrecht + Praxis

Fachzeitschrift für Sozialpolitiker und Schwerbehindertenvertreter

VdK

Grundrente

Lebensleistung honorieren

Sozialversicherung

25 Jahre Pflegeversicherung

Bundessozialgericht

Eingliederungshilfe

Gewaltopfer

Entschädigung nach Bedrohung

1/20

30. Jahrgang
GP 12025 DP AG

zu 92

INHALT

SOZIALPOLITIK

Lebensleistung muss auch rentenrechtlich honoriert werden <i>Von Samuel Beuttler-Bohn, Margret Böwe und Hannah Gierschik</i>	3
Grundsicherung: Eine Million Beschäftigte stocken auf	8
Soziale Pflegeversicherung vor 25 Jahren eingeführt <i>Von Dieter Leopold</i>	9
Krankenkassen: Ausgaben für Versorgung steigen derzeit stark an Zielbild für die deutsche Krankenhauslandschaft <i>Von Uwe K. Preusker, Jan Böcken und Reinhard Busse</i>	14
Behindertenbeauftragter: Teilhabeempfehlungen an Bundesregierung übergeben	15
Digitalisierung in Kommunen und Regionen <i>Von Elke Pahl-Weber</i>	25
Paritätär: Deutschland beim Thema Armut viergeteilt	27
	37

RECHT

Vor dem Bundessozialgericht: Sozialhilferecht, Eingliederungshilfe, BAföG-Leistungen <i>Mitgeteilt von Jörg Ungerer</i>	38
--	----

Behinderte Bewerber: Öffentlicher Arbeitgeber muss einladen	51
Gewaltopferentschädigung nach Bedrohungen <i>Von Dirk Heinz</i>	54
Erwerbsminderung: Leichter Zugang zu vollem Rentenbezug	60

LITERATUR

Textsammlung: Neuerscheinung zur Eingliederungshilfe	
Kommentar: Neuauflage zum Personalvertretungsrecht	62
Handkommentar: Sämtliche Vorschriften zur Sozialgeldverordnung	63

SERVICE

Fachtagung: Assistenz bei komplexem Unterstützungsbedarf	64
Verlängert bis 2022: Umsetzungsbegleitung zum Bundesteilhabegesetz	64
Online: Daten und Fakten rund um die Gesundheit	65
DGUV: Verwaltungsabteilungen in München geschlossen	65
Publikation: Faire Kassenfinanzierung ohne Reform unmöglich	66

Sozialrecht + Praxis

Fachzeitschrift für Sozialpolitiker und Schwerbehindertenvertreter

VdK

Berufskrankheitenrecht

VdK-Stellungnahme zur Reform

Medienstaatsvertrag

DBR-Forderungen zum Teilhaberecht

Bundessozialgericht

Gesetzliche Krankenversicherung

Opferentschädigung

Amoklauf und Terroranschlag

4/20

30. Jahrgang
GP 12025 DP AG

zu 93

INHALT

SOZIALPOLITIK

VdK-Stellungnahme zur Reform des Berufskrankheitenrechts <i>Von Frank Weniger</i>	207
Normalbetrieb: Krankenhausbetten zu gut drei Vierteln ausgelastet	215
Mindestlohnreport: Deutschland hinkt im EU-Vergleich hinterher	216
Forderungen zur Neufassung des Medienstaatsvertrags <i>Deutscher Behindertenrat (DBR)</i>	217
Hochschulstudie: VdK lässt Pflegealltag untersuchen	223
Gesundheitsfachkräfte: Seit 2016 mehr Auslandsabschlüsse anerkannt	224
Häusliche Pflege: VdK fordert in Corona-Krise Unterstützung	225
Weniger Bürokratie bei der Pflege zuhause <i>Von Dieter Leopold</i>	227
Neurologische Reha: Sechs-Minuten- Gehtest zeigt messbaren Erfolg	228
wir2Reha: Neues stationäres Angebot hilft Alleinerziehenden	229
Wohnungsmarkt: Soziale Plattform Wohnen fordert politische Wende	230
Renten Anpassung 2020: Renten steigen zum 1. Juli, im Osten auf 4,2 Prozent	231
Rechtsweg: Gemeinsam kämpfen VdK und SoVD für EM-Rentner	232

RECHT

Vor dem Bundessozialgericht: Krankenversicherung, Arbeitsunfähigkeit, Zustimmung zum Auslandsaufenthalt <i>Mitgeteilt von Jörg Ungerer</i>	234
Private Unfallrente: Wirkt nicht mindernd auf Gewaltopferentschädigung	245

Zur Gewaltopferentschädigung nach Amoklauf und Terroranschlag	
<i>Von Dirk Heinz</i>	247
Kfz-Umbau: Auch behinderte Eltern haben Anspruch	258
GdB-Begutachtung: „Faires“ Verfahren auch ohne Begleitperson	259
Begleithund: Kein Hilfsmittel der gesetzlichen Kassen	261
Berufsbetreuung: Angespartes Pflegegeld kein Schonvermögen	262
Streitwertgrenze: Gültig auch bei Streit um Klagerücknahme	263
Entgeltfortzahlung: Bei Anlasskündigung auch nach Job-Ende möglich	263

LITERATUR

227	Kommentar: Sozialgesetzbuch XII – Sozialhilfe	265
228	Praxishilfe: Die Assistenzleistung zur sozialen Teilhabe	265
229	Leitfaden: Digitalisierung in der beruflichen Reha	266
230	Ratgeber: Ihre Rechte bei Diagnose Krebs	267

SERVICE

232	Reha-Bericht 2019: Behandlung von Kindern und Jugendlichen „Im Fokus“	268
	KiZDigital: Kinderzuschlag einfach online beantragen	268
234	Depressionshilfe: Tipps und Angebote für Zuhause	269
245	VdK-Beratung: In Zeiten von Corona per Telefon, E-Mail und Brief	270

Sozialrecht + Praxis 4/20

Eine grundsätzliche Überarbeitung wäre notwendig.

VdK-Stellungnahme
des Berufskrankhe

von Frank Wenig

1. Ziele und Maß

Mit dem Entwurf der Arbeitsvertragsänderungsgesetzes beabsichtigt die Bundesregierung auch das Verbot des Einzelklausurenrechts zu überarbeiten. Für die Arbeitsvertragsänderung steht für die VdK im Mittelpunkt, dass Änderungen sind:

Der Unterlassungs-
wegfallen. Bisher n-
ner bestimmter Be-
krankheitsauslösen
ben, um Leistungen;
dessen sollen künf-
cherungsträger auf
hinwirken; die Ver-
ne Mitwirkungspf-
maßnahmen erhalt-

Die Bundesregierung
Rückwirkung der
Berufskrankheiten
An die Stelle einzel-
lungen soll eine Rü-
Datum des Inkraft-
derten Berufskrank-
(BKV) oder bei sog-
rufskrankheiten zu
der Beschlussfassa-
Sachverständigenbe-
alle bisherigen 80

Sozialrecht+Praxis 4/20

Sehr geehrte Autorinnen und Autoren des Kohlhammer-Kommentars zum SGB IX,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und daher benötigen Sie die Angaben zu **VG-Wort**, die ich Ihnen hiermit zukommen lassen möchte:

Für die Meldung an VG Wort benötigen Sie:

1. Die Anzahl und Nummern in dem jeweiligen Kalenderjahr erschienen Lieferungen.

- 2020 sind für den Ernst/Baur/Jäger-Kuhlmann – SGB IX, zwei Lieferungen erschienen.
- Das waren die 37. und 38. Lieferung.

2. Die Gesamtdruckseitenzahl aller Lieferung eines Jahres.

- Die Gesamtdruckseitenzahl aller Lieferungen im Jahr 2020 beträgt: 436 Seiten.

3. Die Anzahl aller in einem Jahr an den Lieferungen beteiligten Autoren.

- An der 37. Lieferung waren laut Honorarschlüssel nachfolgende Personen beteiligt:

- Herr Ernst
- Herr Dr. Baur
- Frau Jäger-Kuhlmann
- Herr Prof. Dr. Heinz
- Herr Dahm
- Herr Finke
- Herr Kadoke
- Herr Löbner

- An der 38. Lieferung waren laut Honorarschlüssel nachfolgende Personen beteiligt:

- Herr Ernst
- Herr Dr. Baur
- Frau Jäger-Kuhlmann

Außerdem wurden die Druckfahnen der **39. Lieferung** des SGB IX Kommentars zur Autorenkorrektur versandt.

An dieser Stelle möchten wir den engagierten Autoren, die sich an dieser Lieferung mit ihren Beiträgen beteiligt haben, danken.

Da es weiterhin dringend notwendiger Aktualisierungen auch in anderen Bereichen bedarf, sind Beiträge auch von anderen Autoren des Teams jederzeit herzlich willkommen.

Schließlich wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Hochschule Weingarten

z.Hd.: Herrn Prof. Dr. Dirk Heinz

Doggenriedstr. 1

88250 Weingarten

Stuttgart, 12.02.2021

Nachweis der Beteiligung am Kohlhammer Kommentar zum SGB IX

Sehr geehrter Herr Prof. Heinz,

der Kohlhammer Verlag bedankt sich herzlich für Ihre Beiträge im Werk
„Ernst/Baur/Jäger-Kuhlmann – Sozialgesetzbuch IX“.

Dieses haben Sie im Jahr 2020 in der 37. Lieferung mit einem Seitenumfang von insgesamt 46 Seiten
mit den von Ihnen kommentierten Paragraphen unterstützt.

Wir freuen uns auf weitere interessante Kommentierungen und Projekte im Jahr 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Bonitz